

SC Himberg : ASK Marienthal 1 : 3 (0 : 1)

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 24. August 2014 um 18:34 Uhr -



Gelungener Auftakt gegen Himberg!

Der SC Himberg hatte sich zum Saisonstart im ersten Heimspiel der Gebietsliga Süd/Südost gegen den ASK Marienthal viel vorgenommen. Die ebenfalls spielstarken Gäste konnten in der

38. Minute eine der Chancen der ersten Hälfte durch Mark Grigorov nutzen. In der zweiten Hälfte gelang Mark Grigorov zunächst in der 51. Minute das 2:0, nach dem Anschlusstreffer durch Robert Stessl sorgte Raphael Straka in der 88. Minute schließlich für die Entscheidung zugunsten der Gästemannschaft.

In der ersten Hälfte trafen zwei Mannschaften aufeinander, die beide den Erfolg in der Offensive suchten. Himbergs Trainer Damir Ozegovic konnte vor allem mit dem hohen Tempo und der Spielgestaltung seiner Mannen zufrieden sein, so erarbeitete sich sein Team ein Chancenplus, allein der Ball fand nicht den Weg ins Tor. Martin Schlossinger im Tor der Gäste hielt was es zu halten gab und so kam auch Marienthal zu ihren Möglichkeiten. Die Gäste wurden an den Außenbahnen gefährlich, zunächst fehlte aber die Genauigkeit im Abschluss. Nach einem Lochpass zwischen die Viererkette der Himberger kam Mark Grigorov an den Ball und verwertete trocken in der 38. Minute die sich bietende Chance.

Der Gastgeber schien bereits wenige Minuten nach dem Anpfiff der zweiten Hälfte schwer angezählt, Mark Grigorov gelang in der 51. Minute nach schöner Flanke von Michael Schmidt mit einem gut gesetzten Kopfball ins lange Eck des 2:0. Doch die Heimmannschaft zeigte Moral und drängte auf den Ausgleich. In der 77. Minute war es dann soweit. Die Passivität der Gäste wurde bestraft, nach einer Durchmarsch auf der linken Seite schloß die Abwehr von Marienthal, Roberto Stessl nahm das Geschenk an und hatte keine Mühe, den Ball vom Fünfer über die Linie zu drücken. Das Spiel war nun völlig offen, Himberg wurde mit Standards gefährlich, Marienthal lauerte auf ihre Konterchancen. Eine dieser Konter führte schließlich zur Entscheidung: Alexander Gaal setzte sich gegen die Himberger Abwehr durch und lief allein auf den Tormann der Gastgeber zu, legte noch einmal quer und der eingewechselte Raphael Straka hatte keine Mühe, den Ball über die Torlinie zu schieben. "Gratulation an beide Mannschaften, es war ein sehenswertes Spiel mit einem etwas glücklichen Ende für uns", meinte Marienthal Trainer Manfred Rosenegger nach dem Spiel.

(Dieser Spielbericht wurde der Internetseite www.ligaportal.at entnommen.)